

## Elternabend

Am Donnerstag, den 03. November 2011 findet um 19 Uhr in der Turnhalle Walka ein Informationsabend zum Thema: „Mille feuilles“ – Französischunterricht statt. Herr René Salzmann, Verantwortlicher für pädagogische Projekte wird in Zusammenarbeit mit der Lehrerschaft, allen interessierten Eltern das Projekt und das Lehrmittel „Mille feuilles“ eingehend vorstellen und offene Fragen beantworten. Alle sind dazu eingeladen.

### **Bonne Chance für „Mille feuilles“**

Im Jahre 2006 beschlossen die Kantone Basel-Land, Bern, Basel-Stadt, Freiburg, Solothurn und Wallis die Vorgaben der Erziehungsdirektorenkonferenz (EDK) zum Sprachunterricht gemeinsam umzusetzen. In diesen Kantonen wird ab der 3. Klasse Französisch und ab der 5. Klasse Englisch unterrichtet. Der Fremdsprachenunterricht wird dabei grundlegend erneuert und gleichzeitig hält ein neues Verständnis für das Sprachenlernen Einzug ins Klassenzimmer. An den Zermatter Schulen wird bereits seit drei Jahren mit dem neuen Lehrmittel „Mille feuilles“ unterrichtet.

#### Bonne Chance Nostalgie?

Vielen Eltern ist das bisherige Lehrmittel „Bonne Chance“ vertraut, haben doch einige damit selber Französisch gelernt. Sie kennen die traditionellen Hilfestellungen wie das Abfragen von Grammatik und Wörtern, das Üben von Strukturen oder Rollenspielen und wissen, wie sie ihren Kindern durch spezielles Üben von Wörtern und Sätzen behilflich sein konnten. Der neuartige didaktische Ansatz und das neue Lehrmittel „Mille feuilles“, das sich in seiner Art nicht mit dem Lehrmittel „Bonne Chance“ vergleichen lässt, löst Unsicherheiten aus, müssen sich doch Eltern auf das Neue einlassen und können nicht mehr erwarten, dass Kinder alles verstehen und übersetzen können.

#### Neuartiges didaktisches Konzept

Das Französischlernen mit „Mille feuilles“ gleicht dem Lernprozess wie Kleinkinder sprechen und in der Unterstufe schreiben gelernt haben. Eltern haben immer schon mit ihrem Kind gesprochen, ihm Geschichten vorgelesen, Bilderbücher erzählt und Verslein vorgesagt. Dabei haben die Kleinen neues Wissen über die Welt erworben und gleichzeitig die Sprache und das Sprechen gelernt. Beim Erzählen und Sprechen sind auch schwierige Wörter und Sätze verwendet worden, das Kleinkind hat aber durch Erklären, Zeigen und Wiederholen der Eltern die Geschichten und Bilder verstehen können. Das Kind wurde gar nicht müde, immer wieder dieselbe Geschichte oder dasselbe Lied zu hören. Zuhause, im Kindergarten oder in der 1. und 2. Klasse hat das Kind mit Lesen und Schreiben begonnen, lernte Buchstaben, Wörter und Sätze zu lesen und zu schreiben. Dabei durfte es Fehler machen, die

beim Weiterlernen wieder verschwanden. Selbstständig etwas sagen oder schreiben zu können war für das Kind von Anfang an wichtig: Es konnte selbst etwas sagen, sich mitteilen. Die Kinder haben in Bilderbüchern, in Filmen auf CD's Geschichten gehört, diese nachgespielt und erlebt, die Texte waren aber in erster Linie wegen des Inhalts verfasst worden und nicht um bestimmte Wörter und Sätze zu trainieren. Auch die Kleinkinder oder deren Eltern haben beim Lernen und Entdecken ihrer ersten Sprache (Dialekt oder Hochdeutsch) keine Wortlisten geführt und grammatische Strukturen gelernt. Das Prinzip des Erwerbs der Erstsprache liegt dem didaktischen Konzept von „Mille feuilles“ zugrunde.

### Unterstützung der Eltern

Eltern können ihre Kinder weiterhin beim Französischlernen unterstützen

- Erinnern Sie sich daran, wie ihr Kind seine Erstsprache erworben hat und wie es im Kindergarten oder in der 1. und 2. Klasse Lesen und Schreiben gelernt hat. Das wird helfen, das Lernen des Kindes im Fach Französisch zu verstehen.
- Erkundigen Sie sich regelmässig nach den Hausaufgaben, welche Ihr Kind zu lösen hat und kontrollieren Sie, ob diese auch ausgeführt wurden.
- Bringen Sie dem Fach Französisch Interesse entgegen und nehmen Sie wertschätzend zur Kenntnis, was ihr Kind schon verstehen, sagen und schreiben kann.
- Verlangen Sie keine Leistungen, die im Lehrmittel „Mille feuilles“ nicht vorgesehen sind, schaffen Sie Gelegenheiten, wo Ihr Kind der französischen Sprache begegnen kann (französische Kinderbücher, geeignete Filme, passende Sendungen im französisch sprechenden TV-Sendern).
- Weiterführende Links: [www.1000feuilles.ch](http://www.1000feuilles.ch) und [www.kostproben.ch](http://www.kostproben.ch)
- Elternbroschüre im Lehrmittel „Mille feuilles“